

Name der Gesellschaft
Deutsche Versicherungs-Gesellschaft in Bremen.

会社名
ブレーメン・ドイツ保険会社

設立年月日（決算報告記載の設立年（月日））
1870/01/01

掲載文献
Extra-Beilage der „Berliner Börsen-Zeitung“ von 1871
(Die Deutschen und Oesterreichischen Aktien-Gesellschaften
und Commandit-Gesellschaften auf Aktien), S.59.

ファイル名
1870059DVGB.PDF

Bremen.

Bremen.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Rechnungs-Abschluss am 31. December 1870.

Debet.	Gold- \mathcal{R} Gr		Gold- \mathcal{R} Gr	
	\mathcal{R}	Gr	\mathcal{R}	Gr
An Depositen-Zinsen-Conto:				
Für bezahlte und noch zu bezahlende Zinsen bis 31. December 1870 auf Contobücher			177500	
Handlungs Unkosten-Conto:				
Gehalte	16522	46		
Bureaukosten, nämlich: Druckkosten, Formulare, Bücher, Insertionen, Geld- und Briefporto, Wechselstempel, Telegramme, Heizung und Beleuchtung etc.	3018	58		
Von den Herstellungskosten der Courant-Noten bereits bezahlte	1082	10		
			20623	42
diverse Debitoren- und Creditoren-Conto;				
Muthmasslicher Verlust auf protestirte \mathcal{R} 62306. 57				
Wechsel auf Bremen	32896	—		
Directe Unkosten für Bezielung von Gold	12126	11		
			44522	11
Effecten-Conto:				
Abschreibung auf vorrthige Effecten und Coursverlust			7999	27
Reserve-Fond-Conto:				
Gesammtbetrag der nebigen Credit-Posten (Einnahmen) ausschliesslich des Saldo's	550997	40		
abzüglich der vorstehenden Debet-Posten (Ausgaben)	250645	8		
bleibt Ueberschuss	300352	32		
ab 4% p. A. den Actionairen vorab zu gewährende Zinsen	200000	—		
bleiben	100352	32		
wovon 10% gemäss § 77 des Statuts dem Reservefond überwiesen sind mit			10035	18
Tantième-Conto:				
Derselbe Betrag für den Verwaltungsrath			10035	18
Dividende-Conto:				
Ausser obigen	200000	—		
bleibt eine Superdividende von 1 1/2% zu vertheilen mit	80000	—		
			280000	—
Saldo:				
Uebertrag auf das nächste Jahr für nicht zur Vertheilung kommenden Ueberschuss			306	54
			551022	26
Credit.				
Per Saldo:				
Uebertr. vom vorigen Jahre für nicht vertheilten Ueberschuss			24	58
Platzwechsel-Conto:				
Vortrag für Rückdiscont auf die Ende 1869 vorrthigen Wechsel auf Bremen	32950	35		
für eingenommenen Discont auf 18183 St. Platzwechsel im Betr. v. \mathcal{R} 32795289. 13 (durchschnittl. Disc. 4 3/4%)	317510	10		
	350460	45		
abzüglich Discont auf im Portefeuille befindliche hiesige Wechsel durchschnittlich am 28. Febr. fällig à 4 1/2%	47506	60		
			302958	57
fremde Wechsel-Conto:				
Für eingenommenen Discont und Coursdifferenz auf 5350 Stück Wechsel auf fremde Plätze im Betrage von \mathcal{R} 11377880 nach Abzug von Courtagen und an auswärtige Banquiers und Institute bezahlten Spesen in Conto-Courant und Arbitrage etc.			95232	55
Pfand-Conto:				
Für eingenommene und noch zu empfangende Zinsen auf gegen Unterpfand ausgeliehene Gelder			120569	38
Zinsen-Conto:				
Werth der Coupons an den vorrthigen Effecten am 31. December 1870	8245	30		
Verschiedene Zinsen auf Effecten u. in Conto-Cour. erhoben	28858	28		
			32098	58
Eintragungs-Gebühren-Conto:				
Gebühren für die Eintragung u. Umschreib. von 27 Actien			13	36
Aufbewahrungs-Provisions-Conto:				
Provision für Aufbewahrung von Werthsachen			129	12
			551022	26

Einnahmen.	\mathcal{R} Gr		\mathcal{R} Gr	
	\mathcal{R}	Gr	\mathcal{R}	Gr
Prämien, abzüglich Reassurancenz auf gezeichnete Gold \mathcal{R} 11588052. —			Gold \mathcal{R} 182984. 67.	
ab: Prämien-Reserve für laufende Gold \mathcal{R} 1861941. —			37899. 10.	
Zins-Gewinn	145085	57		
	6553	16	151639	1
Ausgaben.				
Unkosten inclusive Courtagen	9666	23		
Cours-Verlust auf Werthpapiere	142	49		
Utensilien-Conto 10% Abschreibung	182	48		
Einrichtungs-Conto	855	27		
Havarie-Conto bezahlte Schäden, abzüglich Vergütungen durch Reassurancenz	134208	70		
Havarie-Conto Vortrag schwebende Schäden	40000	—	185056	1
Demnach Verlust Gold \mathcal{R} 33417. —				
— Werth der Actie per 31. December 1870 Gold \mathcal{R} 953. —				

Bilanz am 31. December 1870

Activa.	\mathcal{R} Gr		Passiva.	\mathcal{R} Gr	
	\mathcal{R}	Gr		\mathcal{R}	Gr
Schuldscheine der Actionaire	568800	—	Actien-Capital	711000	—
Cassa und Wechsel	38779	61	Prämien-Reserve	37899	10
Werthpapiere zum Course vom 31. December	50474	52	Havarie-Reserve für illiquide	—	—
Hypothekarische Belegungen	49000	—	Schäden	20000	—
Utensilien	1643	64	Diverse Creditores	17425	32
Diverse Debitores	64209	10			
Gewinn- und Verlust-Conto	33417	—			
	806324	43			
					806324 43

Assecuranz-Compagnie „Hansa“.

Gegründet: 1. Januar 1871.

Capital.

500,000 \mathcal{M} -Gold in Stücken à 500 \mathcal{M} und 100 \mathcal{M} ; davon ausgegeben 208,000 \mathcal{M}

Direction.

Consul Carl Tewes.
Gust. Smidt.
Consul C. G. Banck.
Aug. Wille.

Die Firma wird rechtsverbindlich gezeichnet durch Aug. Wille, bevollmächtigten Director.

Die Compagnie übernimmt nur Versicherungen gegen Seefahren. Die Actien sind voll eingezahlt, lauten auf Namen oder au porteur nach Wahl des Besitzers und sind ohne Verpflichtung zu irgend einer Nachzahlung.

(Ein Rechnungs-Abschluss ist noch nicht veröffentlicht worden.)

Deutsche Versicherungs-Gesellschaft in Bremen.

Concessionsirt: 1. Januar 1870.

Capital.

1,500,000 \mathcal{M} Gold, wovon vorläufig 1,000,000 \mathcal{M} Gold ausgegeben werden in Stücken à 1000 \mathcal{M} Gold.

Direction.

Chr. A. F. Schmidt, Director.
Gustav B. Brauer, stellvertretendes Mitglied der Direction.

Vorstand.

Georg Albrecht, Vorsitzender.
Nic. Fried. W. Adam, Stellvertreter.
G. B. Brauer.
Ludwig Knoop.
Joh. Plump.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch die Direction oder durch den Vorsitz des Vorstandes oder durch dessen Stellvertreter und ein anderes Mitglied des Vorstandes gezeichnet.

Eine Dividende gelangte pro 1870 nicht zur Vertheilung.

Norddeutscher Lloyd.

Concessionsirt: 1866.

Capital.

Stamm-Actien: Lit. A. 4,000,000 Gold- \mathcal{M} } in Stücken à 100 \mathcal{M}
Lit. B. 1,400,000 Gold- \mathcal{M} }
Prioritäts-Obligationen: 1,000,000 Gold- \mathcal{M} à 4 1/2 %

Direction.

H. Peters, Director.
C. Stookmeyer, Director.
Th. Overbeek, technischer Director.
F. Stolz, Procurant.
J. E. Hirschfeld, Procurant.
F. Brennermann, Procurant.
Joh. Oelkers, Procurant.
C. Wagener, Procurant.

Verwaltungsrath.

H. H. Meier, Vorsitzender.
R. Fritze.
C. Tüves.
J. Kulenkampf.